

Diller

GEMEINDE NACHRICHTEN

Amtliche Mitteilung • Ausgabe N° 1/2016

Gemeinderatsmitglieder 2016 bis 2022



sitzend von links: GR Monika Erhart, Vize-Bgm. Martin Hochschwarzer, Bgm. Ing. Hannes Fender, GV Annemarie Wechselberger, GR Elisabeth Steinlechner;
stehend von links: GR Rene Wasserer, GR Rudolf Schwabl, GR Peter Gruber, GR Mag. Peter Unterlechner, GV Wolfgang Enzenberg, GV Josef Bradl, Ersatz Mag. Thomas Spielmann, GR Marco Steinbacher
(nicht am Bild GR Hans Kirchmair)

INHALT

- Aus dem Gemeinderat
- Wahlergebnis Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl
- Wahl des Bundespräsidenten
- Silberregion Karwendel
- Polytechnische Schule Schwaz
- Sozialsprengel
- Vereinsnachrichten
- Rückblick
- Gratulationen
- Verlautbarungen



Liebe Pillerinnen und Piller!



Ich darf euch wiederum mit der ersten Ausgabe der Piller Gemeindezeitung nach den Gemeinderats- und Bürgermeisterwahlen viel Freude wünschen.

Unter dem Gesichtspunkt, dass nur eine Gemeinderatsliste und nur ein Bürgermeisterkandidat zur Auswahl standen, erfüllt mich die hohe Wahlbeteiligung (66,87%) in unserer Gemeinde Pill mit Stolz.

Für das große entgegengebrachte Vertrauen bei der Bürgermeisterwahl (93,17% gültige Stimmen) und bei der Gemeinderatswahl (87,58% gültige Stimmen) darf ich mich ganz herzlich bedanken. Dies ist Motivation genug und auch ein klarer Auftrag an alle Gemeinderätinnen und Gemeinderäte, aber auch für mich als Bürgermeister, die nächsten sechs Jahre zum Wohle der Gemeinde und unserer Bewohnerinnen und Bewohner zu arbeiten.

Die konstituierende Sitzung fand bereits am erstmöglichen Tag, am 14. März 2016 statt. Dabei wurde der neue Bürgermeisterstellvertreter Martin Hochschwarzer einstimmig gewählt, wozu ich recht herzlich gratuliere und viel Freude mit der neuen Aufgabe wünsche.

Auch die Ausschüsse wurden neu gebildet und mit neuen Mitgliedern besetzt. Jedes Gemeinderatsmitglied ist in mindestens einem höchstens aber in zwei Ausschüssen vertreten. Eine besondere Vorreiterrolle hat die Gemeinde Pill hinsichtlich des Frauenanteils (drei von dreizehn) im Gemeinderat, da es andererseits viele Gemeinden mit einem geringeren Anteil und auch sogar noch solche ohne Gemeinderätinnen gibt. Auch die „Jungen“ sind mit drei bis zu einem Alter von dreißig Jahren sehr gut vertreten.

Ein ganz großes Dankeschön darf ich hier auch den ausgeschiedenen Gemeinderäten und der Gemeinderätin für die hervorragende Zusammenarbeit während der letzten sechs Jahre aussprechen. Ein besonderer Dank gilt dem ehemaligen Vizebürgermeister Daniel Kostenzer, der immer zu seinem Wort gestanden ist und der mit seiner Liste sehr positiv zu einer guten Arbeit für die Gemeinde Pill beigetragen hat.

Ebenfalls in dieser Ausgabe seht ihr ein Foto des

neuen Feuerwehrautos, das am 15. März 2016 in Pill eingetroffen ist. Die Finanzierung dieses Fahrzeuges ist zum größten Teil bereits abgeschlossen und erfolgt durch eine sehr große Unterstützung des zuständigen Landeshauptmannstellvertreters Josef Geisler, durch den Landesfeuerwehrfonds, durch die mit Spenden der Piller Bevölkerung aufgebesserte Kameradschaftskasse der FFW Pill, durch eine hohe Gabe der Fahrzeugpatin, durch einen Sponsorenbeitrag und durch die Gemeinde Pill.

Ich wünsche allen Piller Feuerwehrkameraden viel Freude mit diesem super Auto.

In den vergangenen Tagen veranlassten wir auch die Aufstellung eines von vielen gewünschten Kerzenautomaten im Friedhof. Dieser wird nun von Frau Reibmayr vom SPAR-Geschäft betreut.

Wir befinden uns bereits in einer intensiven Planungsphase für Glasfaser-Internet. Die Grund- bzw. Hausbesitzer durch deren Grund Leitungen verlegt oder deren Häuser im Jahr 2016 angeschlossen werden sollen, werden in Kürze informiert.

Auch Asphaltierungsarbeiten auf verschiedenen Teilen der Gemeindestraßen sind wieder geplant und die Kanalisierung Otterweg wird bald fertiggestellt sein.

Außerdem wird sich der zuständige Ausschuss sehr bald mit dem großen Thema des Kindergarten- und Turnsaalneubaus in Pill beschäftigen, damit alle dafür wichtigen Überlegungen in Ruhe eingearbeitet und beachtet werden können.

Viel Freude beim Lesen wünscht

Euer Bürgermeister



Aus dem Gemeinderat

Der Gemeinderat hat in den Sitzungen am 7. Dezember 2015 und am 16. Februar 2016 unter anderem folgende Beschlüsse gefasst:

- Der Gemeinderat setzt einstimmig den Haushaltsplan 2016 samt mittelfristigem Finanzplan wie folgt fest:

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	€ 2.932.700,--	€ 2.932.700,--
Außerordentlicher Haushalt	€ 297.000,--	€ 297.000,--
Gesamthaushalt OH + AOH	€ 3.229.700,--	€ 3.229.700,--

Überblick über einige wichtige Beiträge, Investitionen und Anschaffungen im ordentlichen und außerordentlichen Haushalt:

Bezirkskrankenhaus	€ 60.000,00	Kindergarten Pill und Pillberg div. Kleinanschaffungen	€ 3.800,00
Landeskrankenhäuser	€ 169.500,00	Renovierung Bild Totenkapelle	€ 6.000,00
Mindestsicherung	€ 82.100,00	Asphaltierungsarbeiten	€ 60.000,00
Jugendwohlfahrt	€ 28.900,00	Breitbandausbau	€ 250.000,00
Behindertenbeihilfe	€ 78.300,00	Bauhof Anschaffung und Instandsetzung von Geräten u. Unimog	€ 20.600,00
Beitrag Klärwerk	€ 73.700,00	Straßenbeleuchtung LED	€ 8.000,00
VS Pill Einrichtungsgegenstände	€ 3.000,00	Instands. Beleucht. Friedhof	€ 3.800,00
VS Pillberg EDV-Ausstattung	€ 4.200,00	Tanklöschfahrzeug FF	€ 230.000,00
Neue Mittelschule Schwaz	€ 20.000,00	Wasserversorgung Maurer/Innerengenstein	€ 67.000,00

Die Ausgaben werden durch Eigenmittel, Bedarfszuweisungen und Landeszuschüsse finanziert.

- Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Gebührenänderungen wirksam ab 01.01.2016:
Erhöhung der laufenden Kanalgebühr von 105,75/EGW auf 106,50/EWG
Erhöhung der Kanalanschlussgebühr von 16,23/m² auf 16,35/m² Bruttogeschosßfläche
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Verkauf der Gp. 373/39 KG Pill im Ausmaß von ca. € 399 m² im Siedlungsgebiet Kirchmairwies an Frau Waltraud Hribernigg.
- Der Gemeinderat beschließt einstimmig unter Vorsitz von VizeBgm. Daniel Kostenzer, dem Bürgermeister die Entlastung für die Jahresrechnung 2015 zu erteilen.

	Einnahmen	Ausgaben
Ordentlicher Haushalt	€ 2.765.023,94	€ 2.716.000,97
Außerordentlicher Haushalt	€ 264.201,55	€ 227.961,55
Gesamthaushalt OH + AOH	€ 3.029.225,49	€ 2.943.962,52
JAHRESÜBERSCHUSS	€ 85.262,97	

Die außerordentlichen Vorhaben wurden wie veranschlagt durch Zuschüsse aus dem Landesfeuerwehrfonds, Bedarfszuweisungen und Eigenmittel finanziert.

2015 ist der Schuldenstand durch die laufenden Tilgungen um € € 321.548,37 auf € € 1.612.334,50 gesunken.



Aus dem Gemeinderat

Überblick über einen Teil der Beiträge und einmaligen Ausgaben im Jahr 2015

Bezirkskrankenhaus	€ 62.001,64	Sanierung Spielplatz Pillberg	€ 19.454,23
Landeskrankenhäuser	€ 157.410,24	Sanierung Kirchenglocken	€ 7.279,32
Mindestsicherung	€ 61.747,00	Sanierung Totenkapelle	€ 31.822,49
Jugendwohlfahrt	€ 23.401,00	Sanierung Gruber- u. Steinwandweg	€ 14.764,50
Behindertenbeihilfe	€ 71.815,00	Diverse Asphaltierungsarbeiten	€ 65.845,02
Beitrag Klärwerk	€ 66.284,00	Wasserversorgungsanlage Pillberg	€ 33.531,19
Gemeindeamt Hardware, Kopierer und Beleuchtung	€ 16.865,65	Sanierung Quelfassungen	€ 37.571,62
VS Pill und Pillberg PC, Möbel, Bodensanierung Turnsaal	€ 7.659,07	Abwasserbeseitigung Pillberg	€ 88.982,83
Neue Mittelschule Schwaz	€ 25.000,00	Reparatur Schneepflüge, Anschaffung Salzsilo, Reifen und Schneeketten Unimog	€ 26.864,83
Investitionsbeitrag Umbau Feuerwehr Wartung Landrover und Atemschutzgeräte, Anschaffung PC, Kamera und Schutzbekleidung	€ 11.418,86	Tanklöschfahrzeug	€ 166.648,90

Die Ausgaben wurden wie veranschlagt durch Eigenmittel, Bedarfszuweisungen und Zuschüsse finanziert.

Konstituierende Sitzung des Gemeinderates am 14. März 2016

- **Martin Hochschwarzer** wird einstimmig zum Vizebürgermeister gewählt und
- **Josef Bradl, Wolfgang Enzenberg und Annemarie Wechselberger** werden als weitere stimmberechtigte Gemeindevorstandsmitglieder bestellt.

Der Gemeinderat beschließt einstimmig folgende Ausschüsse zu installieren:

- **Überprüfungsausschuss**
Rudolf Schwabl, Rene Wasserer und Monika Erhart
- **Ausschuss für Kultur, Jugend, Sport, Gesundheit, Soziales, Integration, Vereine und Kirche**
Hannes Fender, Monika Erhart, Marco Steinbacher, Annemarie Wechselberger, Elisabeth Steinlechner
- **Ausschuss für Familie, Kinderbetreuung, Bildung, Frauen und Innovation**
Hannes Fender, Annemarie Wechselberger, Josef Bradl, Martin Hochschwarzer
- **Ausschuss für Raumordnung, Bau, Wohnbau, Sicherheit und Infrastruktur**
Hannes Fender, Martin Hochschwarzer, Josef Bradl, Wolfgang Enzenberg, Rudolf Schwabl, Rene Wasserer
- **Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft, Umwelt und Energie**
Hannes Fender, Wolfgang Enzenberg, Peter Unterlechner, Hans Kirchmair, Peter Gruber

Transfer Nachmittagsbetreuung

Die Gemeinde Pill beabsichtigt im Kindergarten- bzw. Schuljahr 2016/17 einen Kindertransfer zur Nachmittagsbetreuung nach Vomperbach anzubieten.

Die Kinder werden direkt beim Kindergarten bzw. der Volksschule Pill und Pillberg abgeholt und nach Vomperbach gebracht. Die Abholzeiten werden so festgelegt, dass die Kinder rechtzeitig zum dortigen Mittagstisch eintreffen.

Der monatliche Pauschalbetrag beträgt voraussichtlich pro Kind € 30,00.

Interessierte Eltern melden sich **verbindlich** bis **30. April 2016** auf dem Gemeindeamt.



Ergebnis Gemeinderats- und Bürgermeisterwahl

Für die Wahl des Gemeinderates und Bürgermeisters wurde ein Wahlvorschlag der Wählergruppe Zukunft für Pill (ZfP)-Bürgermeisterliste Hannes Fender eingereicht

Ergebnis der Wahl des Gemeinderates:

Abgegebene Stimmen insgesamt:	644
Gültige Stimmen insgesamt:	564 (87,58%)
Ungültige Stimmen insgesamt:	80
Zu vergebende Mandate:	13

Ergebnis der Wahl des Bürgermeisters:

Abgegebene Stimmen insgesamt:	644
Gültige Stimmen insgesamt:	600 (93,17%)
Ungültige Stimmen:	44

Somit wurde Ing. Hannes Fender nach § 70 Abs. 1 der Tiroler Gemeindewahlordnung 1994 zum Bürgermeister gewählt.

Gewählte Gemeinderatsmitglieder nach der Reihenfolge der Mandatzuweisung:

1.	Fender Hannes, Ing.	1971	Landwirt und Lehrer	Niederbergstraße 9
2.	Hochschwarzer Martin	1969	Schlosser - Werkmeister Maschinenbau	Kirchmairwies 5
3.	Bradl Josef	1968	Tischler	Jocherweg 18 Top 1
4.	Enzenberg Wolfgang	1960	Unternehmer und Forstwirt	Schloßbichl 7
5.	Wechselberger Annemarie	1964	Angestellte	Jocherweg 10
6.	Steinbacher Marco	1986	Karosseriebautechniker	Schmiedgasse 7
7.	Kirchmair Hans	1964	Bauer	Pillbergstraße 123
8.	Erhart Monika	1973	kaufm. Angestellte	Schmiedgasse 3
9.	Schwabl Rudolf	1963	Kraftfahrer	Pillbergstraße 130
10.	Elisabeth Steinlechner	1994	Raumausstatter	Pillbergstraße 12/1
11.	Unterlechner Peter, Mag.	1974	Hotelier	Pillbergstraße 205/1
12.	Wasserer Rene	1976	Stadtpolizist	Stempelweg 14/1
13.	Gruber Peter	1990	Bauer / Spengler	Pillbergstraße 105

Bundespräsidentenwahl Sonntag 24. April 2016

Zur Bundespräsidentenwahl erhält jeder Wahlberechtigte eine Amtliche Wahlinformation Anfang April durch die Post zugestellt. Nehmen Sie zur Wahl bitte den gekennzeichneten Abschnitt der Amtlichen Wahlinformation (Wählerverständigungskarte) und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.

Die Wahllokale sind zu folgenden Zeiten geöffnet:

Gemeindeamt Pill, Dorf 9 von 7.00 bis 12.00 Uhr

Volksschule Pillberg, Pillbergstraße 109 von 7.30 bis 12.00 Uhr

Sollten Sie an diesem Tag verhindert sein, haben Sie die Möglichkeit eine Wahlkarte zu beantragen. Die entsprechende Anforderungskarte erhalten Sie ebenfalls mit der Amtlichen Wahlinformation. Die Wahlkarte kann auch online über „www.wahlkartenantrag.at“ angefordert werden.

Wichtig:

- Wahlkarten können nicht per Telefon beantragt werden!
- Der letztmögliche Zeitpunkt für schriftliche und Online Anträge ist der 20. April 2016, für persönlich in Ihrer Gemeinde eingebrachte Anträge der 22. April 2016, 12.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten (Briefwahl) über den Postweg bei den Bezirkswahlbehörden ist der 24. April 2016, bis 17.00 Uhr.
- Der letztmögliche Zeitpunkt für das rechtzeitige Einlangen von Wahlkarten mittels persönlicher Abgabe (Briefwahl) am Wahltag, 24. April 2016, ist in den Bezirkswahlbehörden bis 17.00 Uhr oder auch in jedem Wahllokal während der Öffnungszeiten möglich.
Die persönliche Abgabe ist auch durch eine von der Wählerin oder von dem Wähler beauftragte Person zulässig.
- Weitere Informationen finden Sie auf Ihrer persönlichen Wahlkarte!

Eine detaillierte Beschreibung zur Vorgehensweise ist in der Amtlichen Wahlinformation enthalten.



Neu Gestaltung der Ortseinfahrten

Die Silberregion Karwendel wird die Ortseinfahrten optisch neu gestalten. Um sich von der üblichen Beschilderung abzuheben, wurde ein Wettbewerb ausgeschrieben: Alle Künstler mit Tirol-Bezug waren eingeladen, ihre Vorstellungen zu **Kunst an den Regions- und Ortseinfahrten** zwischen Jenbach und Kolsass darzulegen. Gesucht wurde ein Objekt, das einerseits die Silberregion widerspiegelt, das aber auch das Potential hat, zum „Wahrzeichen“ der Region zu werden. Außerdem soll das Werk den „retronovativen“ Anspruch (= retro, nativ und innovativ) der Tourismusregion transportieren und interpretieren.

Das Kunstobjekt das die Jury überzeugt, möchten der Tourismusverband gemeinsam mit den Gemeinden an den Ortseingängen und Ortsausgängen errichten. Darauf wird ein Willkommensschriftzug mit dem Namen der jeweiligen Gemeinde sein.

Wir dürfen gespannt sein wie sich die 17-köpfige internationale Jury entscheiden wird. Über den künstlerischen Gewinner und das Siegesprojekt werden wir natürlich weiterhin berichten.

Muttertag Silberzehner

Am 8. Mai ist Muttertag. Und da stellt sich wie jedes Jahr die Frage „Was schenken?“ Nichts gegen Blumen oder Pralinen, aber ist es dieses Jahr wirklich das Richtige? Mit dem Silberzehner der Silberregion Karwendel, schenken Sie einen Gutschein der nicht nur in einem Geschäft einlösbar ist. Mama kann sich also selber aussuchen, mit was sie sich beschenken lassen möchte.

Die Vielfalt an Möglichkeiten, den Silberzehner einzulösen, ist fast unbegrenzt. Über 500 Betriebe in der gesamten Region nehmen den Silberzehner sehr gerne entgegen. Erwerben können Sie die hochwertige Geschenkmünze in allen Banken der Region.

Weiter Information finden Sie auf www.silberzehner.com.



Polytechnische Schule Schwaz

Vor kurzem fand an der Polytechnischen Schule in Schwaz das Bewerbungstraining mit Vertreterinnen und Vertretern der heimischen Wirtschaft statt. Nach mehreren Wochen der intensiven Vorbereitung, in welchen Schülerinnen und Schüler Bewerbungsschreiben verfasst und sich mit ihren Lehrerinnen und Lehrern auf Bewerbungssituationen vorbereitet hatten, konnten sie endlich zeigen, was in ihnen steckt.



Hr. Gruber (Binderholz), Hr. Adamer (Langbau), Fr. Heidecker (Planlicht), Hr. Arnold (Hotel Schwarz-brunn) sowie Fr. Berger und Fr. Schubert (Tyrolit) führten fachgruppenspezifische Bewerbungsgespräche mit den Jugendlichen und gaben wertvolle Tipps. In Verbindung mit der praktischen Berufsorientierung in den Schnupperwochen sorgt die PTS Schwaz also für einen optimalen Übertritt der Schülerinnen und Schüler ins künftige Berufsleben. Die Anmeldung für das kommende Schuljahr hat bereits begonnen!



Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab Mai

Zimmermädchen (m/w) in Teil- oder Vollzeit

(Mindestentgelt brutto € 1.600,- bei Vollzeitbeschäftigung mit Bereitschaft zur Überzahlung)

Service MitarbeiterIn

(Mindestentgelt brutto € 1.700,- bei Vollzeitbeschäftigung mit Bereitschaft zur Überzahlung)

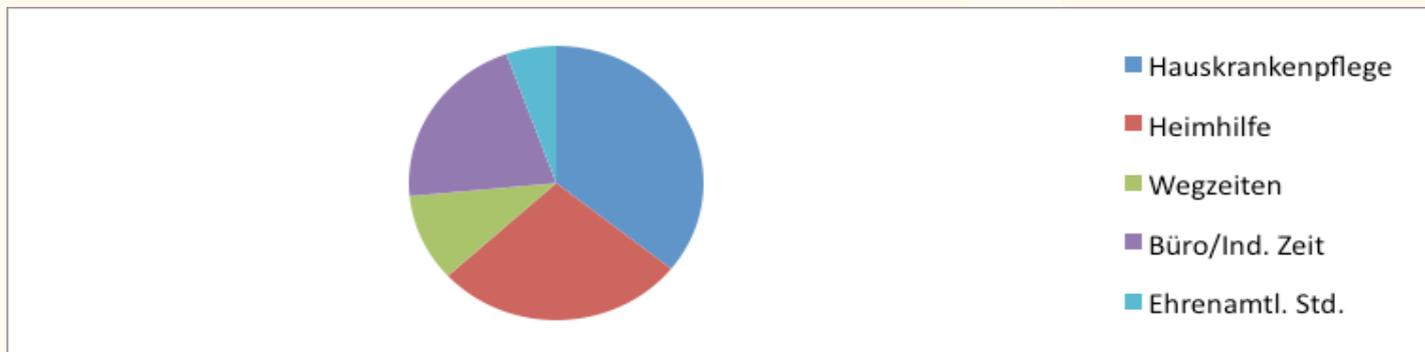
Sollten Sie Interesse haben in unserem kleinen feinen Biohotel mitzuarbeiten, dann freuen wir uns über Ihre Bewerbung.

Herr Peter Unterlechner
Grafenast Hotel GmbH
Pillbergstraße 205
6136 Pill

Tel: 05242/63209
sehnsucht@grafenast.at
www.grafenast.at

Sozial- und Gesundheitssprengel Weer und Umgebung

Wir möchten Sie über unsere Arbeit im Jahr 2015 informieren und wichtige Neuerungen bekannt geben. Im abgelaufenen Jahr haben wir rund 190 Klienten betreut, mit Essen beliefert, Hilfestellung bei Pflegebehelfen gegeben und Beratungen durchgeführt.



Unsere rund 12.600 Stunden teilen sich, wie oben angeführt, in die verschiedensten Tätigkeiten auf und in allen Bereichen konnten wir eine Zunahme gegenüber 2014 verzeichnen.

In unserem Team arbeiten derzeit 17 Mitarbeiterinnen mit unterschiedlichen Qualifikationen und Zusatzausbildungen – Dipl. Krankenschwestern, Pflegehelferinnen, Familien- und Heimhelferinnen und die Verwaltung. Um für unsere Klienten die bestmögliche Betreuung zu gewährleisten und die ständigen Herausforderungen bewältigen zu können, sind Fortbildungen und eine enge Zusammenarbeit mit unseren Hausärzten und vielen sozialen Einrichtungen nicht wegzudenken.

Wir sind 365 Tage im Jahr unterwegs und betreuen manche Klienten mehrmals täglich. Ganztages- und Nachtbetreuungen sind in unseren Richtlinien nicht vorgesehen.

Ein Ziel unseres Teams wäre die Mehrbetreuung demenzkranker Menschen, die dadurch länger daheim bleiben könnten und für die Angehörigen wäre es eine Entlastung.

Von unseren ehrenamtlichen MitarbeiterInnen wurden im vergangenen Jahr **4.827 Essen auf Rädern** vom Altersheim in Vomp geholt und zugestellt. Das sind täglich 18 bis 25 Essen und eine Fahrzeit von ca. 2 ½ Stunden – ein besonders **herzliches DANKE** für diesen großen und unverzichtbaren Einsatz !!!

Die RICHTLINIEN DES LANDES TIROL werden jährlich überarbeitet und gelten für alle Sprengel in Tirol:

- Die Höhe des Selbstbehaltes der Klienten ist abhängig von den Einkommens- und Lebensverhältnissen des Klienten und dessen Ehe- bzw. Lebenspartners und der Pflegegeldstufe sowie von der Art der Betreuung. An Sonn- und Feiertagen wird ein Zuschlag von 50 % verrechnet.
- Die Höchstgrenze für die Betreuung eines Klienten im Monat beträgt 90 Stunden, für die Hilfe im Haushalt wird eine Obergrenze von 30 Stunden eingeführt.
- Für die mobile Seniorenberatung stehen uns pro Klient im Jahr 2 Stunden zur Verfügung.

Ein Sprengel wird finanziert durch die sozial gestaffelten Selbstbehalte der Klienten und den Beiträgen des Landes und der Gemeinden.

Größere Anschaffungen sind fast nur durch Spenden zu finanzieren und daher sind wir sehr dankbar für die großzügigen Unterstützungen von Vereinen und Privatpersonen (Kranzspenden).

Wir sehen die Spenden nicht nur als finanzielle Hilfe, sondern auch als Anerkennung und Wertschätzung unserer Arbeit!

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich vertrauensvoll an uns:

Bürozeiten: 7.30 bis 11.30 Uhr und nach Vereinbarung
 Telefon/Fax: 05224/66208, Handy 0676/740 533 600
 Anschrift: 6116 Weer, Dorfstraße 4/1. Stock
 Email: sgs.weer@aon.at

DIE MITARBEITERINNEN DES SPRENGELS

KOLSASS – KOLSASSBERG – PILL – TERFENS – WEER – WEERBERG



Wintersportverein PILL

Vereinsmeisterschaft der Küken und Kinder

Zum Abschluss des erfolgreichen Schikurses in den Semesterferien beim Friedenlift am Grafenast stellten unsere Nachwuchs-Skifahrer am 12.2.2016 ihr Können bei der Vereinsmeisterschaft unter Beweis.

Insgesamt gingen 55 Küken und Kinder bei idealem Wetter und somit besten Bedingungen an den Start.

Die strahlenden Sieger sind:

Kükenmeisterin – Lea Berkmann

Kükenmeister – Maximilian Mitterhofer

Kindermeisterin – Sarah Lintner

Kindermeister – Emil Karasek

Der Vorstand des WSV PILL gratuliert herzlich und freut sich über seinen hervorragenden und zahlreichen Vereinsnachwuchs.

Unter allen Teilnehmern wurden tolle Sachpreise verlost. Vielen Dank auf diesem Wege an all unsere Sponsoren für die großartige Unterstützung.



v. links n. rechts: BM Ing. Hannes Fender, Obmann Rudi Schwabl, Kindermeister Sarah Lintner und Emil Karasek, Martin Wurm – ERA ImmobiliIDEA
vorne unsere Kükenmeister Lea Berkmann und Maximilian Mitterhofer

Neue Schijacken für den Nachwuchs-Kader

Mit besonderer Freude und jeder Menge Stolz durften unser Obmann Rudi Schwabl, Sektionsleiter Hans Angerer und der Nachwuchs-Kader im Zuge der Vereinsmeisterschaft am 12.2.2016 die neuen Trainingsjacken präsentieren. Ohne die großartige Unterstützung von Sponsoren wäre diese Anschaffung nicht möglich gewesen. Daher bedanken wir uns ganz herzlich bei unserem Hauptsponsor ERA ImmobiliIDEA Martin Wurm, sowie bei EGLO – Leuchten, Holzbau Wegscheider, ÖKO – ENERGIE Wechselberger Hermann und Sport H&N.

Wir freuen uns schon auf die kommenden Trainingsstunden mit unserem Nachwuchs.



Unser Nachwuchs-Kader mit Hauptsponsor Martin Wurm, BM Ing. Hannes Fender, Obmann Rudi Schwabl, Sektionsleiter Hans Angerer und sein Trainer-Team.

UNIQA Mastercup Tirol

Am 20.02.2016 durfte bereits zum 5 mal das UNIQA Mastercup Tirol am Hecher ausgetragen werden. Dabei sind auch drei Läufer, die für den WSV PILL starten und immer sehr gute Ergebnisse herausholen.

Vereinsmeisterschaft Schi Alpin

Die Vereinsmeisterschaft Schi Alpin wurde am 13. März 2016 durchgeführt. Wir gratulieren den Vereinsmeistern Hochschwarzer Johanna und Wechselberger Florian.

Der Obmann Rudi Schwabl bedankt sich wieder bei allen freiwilligen Helfern.

Text und Fotos: WSV PILL



Erwachsenenschule Pill/Pillberg

Vorschau Seniorenbund Pill 2016

- 05. April, 14.00 Uhr
Hoagascht bei Kaffee und Kuchen im Widum
- 18. Mai, 09.30 Uhr
Ausflug
- 01. Juni, 19.30 Uhr
Jahreshauptversammlung im Hotel Klausen
- 21. September, 08.00 Uhr
Ausflug
- 18. Oktober, 14.00 Uhr
Hoagascht bei Kaffee und Kuchen im Widum
- 07. Dezember, 13.00 Uhr
Christkindl-Ausflug
- 13. Dezember, 14.30 Uhr
Feier der Jubilare im Hotel Klausen

Die Mitglieder und der Ausschuss des SENIOREN-BUNDES PILL danken Frau Herta Knapp für die mehr als 30-jährige Tätigkeit im Verein.



Gleichzeitig wünschen wir Dir liebe Frau Herta Knapp als Gründungsmitglied und Ehrenobfrau alles Gute und viel Gesundheit zu deinem 95. Geburtstag am 20. Februar 2016. Der Ausschuss des Seniorenbundes Pill

Text und Foto: Seniorenbund Pill

Lebensmittelkooperative



Nach dem sehr interessanten Vortrag am 24. Jänner über die Lebensmittelkooperative (Food coop) haben wir uns entschlossen, die Sache weiterzuverfolgen und zu versuchen eine solche Kooperative auch in Pill auf die Beine zu stellen. Alle interessierten Konsumenten aber auch Lieferanten/Bauern bitte bei Michi melden 0676 77 33 124. (Foto. Michaela Brötz)

Die nächsten Veranstaltungen:

- Kaffeeworkshop mit Julian Schöpf
Mittwoch, 13. April
20.00 bis 22.00 Uhr, VS Pill Medienraum
Anmeldung bei Gabi 0680/302 0242
maximal 15 TeilnehmerInnen
- Repair Cafe
Samstag 16. April
9.00 bis 12.00 Uhr
Knappensaal SZentrum Schwaz



Foto: Gruber

Repariert wird: Elektro, Textilien, Fahrräder, Computer und vieles mehr.

Bei der ErklärBAR erklären Jugendliche die Verwendung von Handy, Laptop, Smartphone, Navi etc.

Weitere Infos bei Michi 0676 77 33 124

TEILE DEIN SAATGUT IN DER SAATGUTTAUSCHBOX

(im Gang im Gemeindeamt)

Nimm so viel du brauchst, gib was du übrig hast
Selbst geerntetes, samenfestes Saatgut
Keine F1 Hybride oder ähnliches, keine Reste von
gekauftem Samen

Erwachsenenschule Pill Michaela Brötz



Freiwillige Feuerwehr Pill

Das neue Tanklöschfahrzeug machte am 15.3.2016 Station in Pill, bevor es zum Landesfeuerwehrverband nach Telfs zur Abnahme überstellt wurde.



Im Bild von links: Die Mitglieder des Fahrzeugausschusses Kommandant-Stellvertreter Gerhard Bradl, GV Josef Bradl, Kommandant Matthias Bradl Fahrzeugpatin Erika Enzenberg, Bgm. Ing. Hannes Fender, Stefan Haim, Eder Martin, Steinlechner Michael und Vize-Bgm. Martin Hochschwarzer, Die Einweihung des neuen Fahrzeuges erfolgt am Samstag, 11. Juni 2016 um 19.00 Uhr im Rahmen des Piller Dorffestes.

BÄUERINNENORGANISATION PILL

In zwei Kursabenden stickten 14 Teilnehmerinnen unter der Anleitung von Barbara Fürst wunderschöne Decken in Kreuzstichmuster für den Osterweihkorb.



Der Kurs konnte nur durch die Teilnahme von sechs Damen aus umliegenden Gemeinden stattfinden. Ich bedanke mich bei allen Teilnehmerinnen und wünsche ihnen viel Freude mit ihren Arbeiten
Eure Ortsbäuerin
Erika Steinlechner

Foto: Erika Steinlechner

Spielegruppe



Die Spielegruppe, Eltern mit Kindern von 0 bis 3 Jahren, trifft sich jeden Dienstag (ausgenommen Schulferien) von 9.00 bis 11.00 Uhr in der Volksschule Pill. Die Teilnehmer bedanken sich für die von der Gemeinde Pill spendierten Bastelsachen und die Krapfenjause im Fasching

Die Leiterin Anita Kirchler

(Foto Kirchler)

KERZENAUTOMAT



Am Friedhof wurde ein Automat für Grabkerzen aufgestellt. Der Automat wird von Frau Reibmayr vom Sparmarkt in Pill betreut.

Standesfälle

Geburten in unserer Gemeinde

Johann Kirchler, Innstraße 1/1

Wir gedenken unserer Verstorbenen

Buelacher Anna im 82. Lebensjahr





zum Geburtstag und zum zweifachen Tiroler Judomeister



Der Bürgermeister Ing. Hannes Fender gratulierte Frau Irma Huber zum 85. Geburtstag



Frau Josefine Moser zum 85. Geburtstag



Frau Aloisia Haim zum 80. Geburtstag



Frau Herta Knapp zum 95. Geburtstag

Zweifacher Tiroler Judomeister



Ende 2015 wurde Mario Neururer-Luchi bei einem Doppelstart in der Klasse U14 bis 55kg und in der Klasse U16 bis 60kg zweifacher Tiroler Judomeister

Foto: Anfang



Veranstaltungskalender

April 2016		
05.04. 14.00 Uhr	Cafe Widum Seniorenbund Pill	Widum
13.04. 19.30 Uhr	Kaffeeworkshop – den Genuss neu entdecken ES Pill mit Julian Schöpf	VS Pill
15.04. 19.00 Uhr	Ausstellungseröffnung Wolfgang Lechner	Galerie im Schusterhaus
24.04.	Wahl Bundespräsident	
24.04. 10.00 Uhr	Erstkommunion	Pfarrkirche Pill
30.04. 20.15 Uhr	Frühjahrskonzert BMK Pill	NMS Weer
Mai 2016		
02.05. 19.00 Uhr	Bittgang Pillberg	Pillberg
05.05. 10.00 Uhr	Christi Himmelfahrt Prozession	Vomperbach
08.05. 10.00 Uhr	Florianifeier	Pfarrkirche Pill
12.05. 19.00 Uhr	Konzert Musikschule Schwaz	Pfarrkirche Pill
14.05. 19.00 Uhr	Pfingstsamstag Vorabendmesse	Pfarrkirche Pill
15.05. 11.00 Uhr	Pfingstkonzert BMK Pill	Dorfplatz Pill
16.05. 10.00 Uhr	Pfingstmontag Messe	Pillberg
18.05. 9.00 Uhr	Fahrt ins Blaue Seniorenbund	
22.05. 10.00 Uhr	Messe für Ehejubilare	Pfarrkirche Pill
26.05. 9.00 Uhr	Fronleichnamsprozession anschl. Konzert BMK Pill	Pfarrkirche Dorfplatz Pill
29.05. 11.00 Uhr	Fest Knospenverein Pillberg	
Juni 2016		
01.06. 19.00 Uhr	Jahreshauptversammlung Seniorenbund Pill	Hotel Klausen
06.06. 17.00 Uhr	Sprechstunde Notar Dr. Hechenblaickner	Gemeindeamt
10. und 11.06.	Piller Dorffest – FF Pill	Dorfplatz Pill
10.06. 20.30 Uhr	Zillertaler Mander	
11.06. 19.00 Uhr	Feldmesse – 140 Jahre FF Pill mit Fahrzeugsegnung	Vereinshaus Pill
anschließend anschließend	Konzert BMK Pill musikalische Unterhaltung	Dorfplatz Pill Dorfplatz Pill
11.06. 10.00 Uhr	Firmung	Vomperbach
18.06. 13.00 Uhr	Piller Kinder Spiel u. Sportfest	Vereinshaus
23.06. 20.15 Uhr	Abendkonzert BMK Pill	Dorfplatz Pill
24.06. 16.00 Uhr	Abschlusskonzert Kinderchor	Dorfplatz
26.06. 10.00 Uhr	Ausstellung Kindergarten	Galerie im Schusterhaus

Einschreibung Kindergarten

Die Einschreibung für das Kindergartenjahr 2016/17 ist für den **Kindergarten Pill** am

Dienstag, den 12. April 2016
von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Kindergarten Pill,
Auweg 3

und für den **Kindergarten Pillberg** am

Dienstag, den 12. April 2016
von 14.00 bis 16.00 Uhr
im Kindergarten Pillberg,
Pillbergstraße 109

Mitzubringen sind:

- Geburtsurkunde
- Staatsbürgerschaftsnachweis eines Elternteiles oder des Kindes



Ausstellungseröffnung
Wolfgang Lechner-Knapp



Freitag 15. 04 2016
19.00 Uhr
Galerie im Schusterhaus
Dorf 9

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe

30. Mai 2016

Impressum:

Medieninhaber und Herausgeber:
Gemeinde Pill · 6136 Pill, Dorf 9 · Tel: 05242/64191 · Fax/DW: 8
E-Mail: gemeinde@pill.tirol.gv.at · www.pill-tirol.gv.at

Für den Inhalt verantwortlich*: Bgm. Ing. Hannes Fender
Fotos*: Chronik Pill * wenn nicht anders angeführt

Druck & Grafik: EINS ZWEI DREI DRUCK TODESCHINI KG
Schwaz · 05242/62965 · einszweidreidruck.at